

„Bemerkenswerte Fortschritte“. Josefsheim beteiligt sich an Forschungsprojekt zu inklusivem Klettern.

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) hat zusammen mit dem Forschungsinstitut für Inklusion durch Bewegung und Sport das Projekt „Klettern – gemeinsam hoch hinaus“ initiiert. Das Josefsheim ist dabei Projektpartner.

Die Wissenschaftler möchten herausfinden, ob Klettern für Menschen mit kognitiven Einschränkungen ein gewinnbringender Sport ist, der ihnen auch bei der Arbeit helfen kann. Zum Beispiel durch das Gefühl, selbst Dinge schaffen zu können, sich vieles zuzutrauen, Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen, Vertrauen zu anderen zu bekommen und Mut zu haben neue Wege auszuprobieren.

Aus dem Josefsheim sind acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei. „Wir waren zunächst in der kleineren Kletterhalle in Brilon“, berichtet Mobilitätscoach Jürgen Mies. „Nach deutlicher Verbesserung der Leistungen konnten wir dann auf die deutlich größere, höhere Kletterhalle in Schmallenberg ausweichen. Die Fortschritte sind bemerkenswert!“

